

**RS OGH 1986/1/14 4Ob167/85,
2Ob69/90, 2Ob33/13m, 2Ob209/17z,
2Ob238/17i, 2Ob9/19s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.01.1986

Norm

ASVG §333

Rechtssatz

Die Haftungsbefreiung des § 333 ASVG kann auch dann eingreifen, wenn mehrere Unternehmer zur Erzielung eines Arbeitserfolges zusammenwirken und dem schädigenden Unternehmer ein Weisungsrecht zukommt. Die Begünstigung des Schädigers ergibt sich daraus, daß er in derartigen Fällen Bevollmächtigter des anderen Arbeitgebers ist und daher die Haftungsausschlußbestimmung des § 333 Abs 4 ASVG anzuwenden ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 167/85
Entscheidungstext OGH 14.01.1986 4 Ob 167/85
Veröff: RdW 1987,22 = DRdA 1987,447 (Albert)
- 2 Ob 69/90
Entscheidungstext OGH 24.10.1990 2 Ob 69/90
Veröff: ZVR 1991,95 S 244
- 2 Ob 33/13m
Entscheidungstext OGH 17.06.2013 2 Ob 33/13m
Auch; Beisatz: Hier aber keine Weisungsbefugnis des schädigenden Unternehmers. (T1)
- 2 Ob 209/17z
Entscheidungstext OGH 29.11.2018 2 Ob 209/17z
Veröff: SZ 2018/102
- 2 Ob 238/17i
Entscheidungstext OGH 29.01.2019 2 Ob 238/17i
Veröff: SZ 2019/8
- 2 Ob 9/19s
Entscheidungstext OGH 19.09.2019 2 Ob 9/19s
Vgl; Veröff: SZ 2019/85

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0085019

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at